

Realitätsferne oder "Nicht meine Zuständigkeit"

Beitrag von „Jyllane“ vom 10. Februar 2014, 20:00

Man stelle sich Folgendes vor:

Im Eingangsbereich des eigenen Innenministerium steht der Vertreter einer anderen Nation mit einer handvoll Bewaffneter und hätte gerne die dort festgehaltene Person ins eigene Gefängnis überführt. Während die ortsansässige Polizei noch beratschlagt und weil anscheinend Gefahr im Verzug ist - so der ausländische Vertreter - wird kurzerhand ein Sondereinsatzkommando hinzugezogen. Just in diesem Moment wird tatsächlich die festgehaltene Person von Dritten befreit und die halbe Etage des Innenministeriums fliegt sozusagen in die Luft.

Soviel zur Szene - ob man die Geschichte gut findet oder nicht tut hier nicht wirklich etwas zu Sache. Nun aber kommt das Eigentliche

Während die Information per PN an den Präsidenten weitergegeben wird, doch mal nachzusehen, ob besagter Beitrag nicht etwas von nationaler Tragweite wäre - schließlich ist das eigene Innenministerium gerade ziemlich demoliert worden, wird auf die Nicht-Zuständigkeit verwiesen und man solle doch vielleicht mal den Kanzler zu dieser Sache anstupsen - auch die nochmalige Nachfrage, ob es vielleicht nicht auch Sache des Präsidenten wäre, wenn da staatliche Einrichtungen in Mitleidenschaft gezogen werden, wird sozusagen mit der Schulter gezuckt und an den Kanzler verwiesen. Wichtiger ist dann doch aktuelle Gesetze zu besprechen oder diese umzuwickeln.

Ehmm.... ja, dachte ich mir - gut, dass Mikronationen niemals nie nicht auf den Grundgedanken der Politiksimulation verweisen. Aber vielleicht würde eine Bundesregierung oder dergleichen ja auch nur die Kompetenzen von rechts nach links schieben bei so einer belanglosen Angelegenheit... Irgendwie amüsant, das Ganze...

So und nun darf gebissen werden.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 10. Februar 2014, 23:08

Hach, wie gut, dass Irkanien keine Demokratie ist xD

Beitrag von „Jyllane“ vom 11. Februar 2014, 09:05

Das ist eben der Unterschied zwischen Sein und Schein. Bürokratisches Posten geschwächter vor Realismus. Aber im Wahlkampf man einem schon mal entgehen, dass einem das Innenministerium Flöten geht...

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 11. Februar 2014, 13:52

Nun, dann beiss ich mal.

Erstens habe ich dir gesagt, dass du hier nicht in einer klassischen RPG-Szene bist. Deshalb brauchst du dich nicht wundern, wenn man in den von dir frequentierten MNs das Rollenspiel, wie du es siehst, nicht "beherrscht" oder dabei schlichtweg nicht mitmachen will (anders ist das geschilderte Verhalten nicht zu erklären - das interessiert den Innenminister oder wen schlicht einen Scheiss, was da gemacht wurde, das ist nicht das Standardverhalten, weshalb er es ignoriert. Deshalb ist der nicht in die MNs gekommen und Innenminister geworden, um nun solche Szenarien aufzulösen).

Bei den meisten MNs geht es um irgendwelche Wahlen und irgendwelches Pöstchen-an-sich-reissen, nur um dann nichts zu tun, wenn man das Pöstchen hat (ausser es vielleicht in die Signatur einzubauen). Aber es geht nicht darum, Rollenspiel im klassischen Sinn zu machen. (Man könnte auch sagen: hier ist man passiv, dort ist man aktiv, aber ich will keinen Shitstorm gegen mich auslösen.) Du wandelst in der MN-Szene im falschen Universum.

Zweitens finde ich, dass man irgendwelche MN-Internas nicht auf den Marktplatz zu werfen braucht. Wenn irgendwo in Schnitzelburg-Karottenstein zwei miteinander ein Problem haben, dann gehört das nicht hierher.

Und drittens: Ich bin übrigens selber ein grosser Fan der von dir propagierten Spielweise. Mach ein Forum auf und dann reissen wir zusammen was. Der Philippsbrief interessiert mich dabei nicht. Wenn ich ein paar Monate Spass hatte, ist das immer noch besser als in einer dieser langweiligen MNs - wo eh die meisten zu faul sind, um was Ordentliches zu machen oder Angst haben, an den bestehenden todlangweiligen und nicht funktionierenden Verhältnissen etwas zu ändern, nur um ja nicht ein Admin- oder Mod-Pöstchen zu verlieren - die Zeit abzusitzen.

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 11. Februar 2014, 15:13

Weil ich ja hier direkt angesprochen werde (also nicht die Inga, aber meine DU-ID), will ich gleich was dazu sagen:

Schön, dass wir das hier diskutieren... Und ja, auch wenn Du die Präsidentin in der PN mit "Kanzlerin" und "Ihr Innenministerium" angeschrieben hast, ist die gute Draga nicht die Kanzlerin, sondern die Präsidentin. Und die hat nach der Verfassung nun mal einen überschaubaren Handlungsrahmen. Da wäre es nach aller Logik in der Tat sinnvoller gewesen, die Kanzlerin anzuschreiben. Was soll die Präsidentin denn deiner Meinung nach tun? Hingehen, sagen "Ups, kaputt. Na, wer macht denn sowas?". Die DU - das mag man auch anders sehen - ist ja nach wie vor ein handlungsfähiger Staat. Da gibt es - jenseits von dem Krach im Ministerium - ja funktionierende Behörden. Polizei, Nachrichtendienst, Rotes Kreuz, Feuerwehr usw. Institutionen die da viel eher involviert sind, als die Präsidentin. Ja, natürlich hätte die Präsidentin eine Ansprache halten können, aber vielleicht wartet sie auch erstmal ab, zu welchen Ergebnissen die Ermittlungsbehörden kommen. Die Verfassung der DU sieht ganz klar vor, welche Kompetenzen in den Bereich der Regierung fallen und welche in den der Präsidentin. Jetzt kann man das gut oder schlecht finden, aber Draga ist in diesem Fall eben zurückhaltender. Warum du deswegen jetzt hier so ein Fass aufmachst und dir nicht mal überlegst, ob es vielleicht Gründe gibt, warum die Präsidentin nicht mit Schaufel und Löscheimer zum Ministerium rennt, erschließt sich mir nicht.

Beitrag von „Jyllane“ vom 11. Februar 2014, 19:26

[@Charles Lanrezac](#) Ich habe es durchaus bewusst anonym gehalten und auch nicht die Absicht gehegt etwaige Beteiligte zu einem Outing zu bewegen, sondern wollte allgemein auf "Misstände" (oder wie auch immer) aufmerksam machen - konstruktiv-ironische Kritik eben. Scheint ja in gewisser Weise durchaus bekannt zu sein mit den Pöstchen und nichts tun *schmunzelt*

zu 3: Werd's mir durchaus ernsthaft überlegen...

P.S: Ich mag 'mein' Universum

[@Inga van Mauritz](#)

Die Kanzlerin wurde dann auch angeschrieben nachdem das mit der Präsidentin (durchaus konstruktiv) geklärt war - keine Reaktion. Ob das nun besser ist?

Und hätte ich ein Fass aufgemacht hätte ich Namen genannt - was bis zu dem o.g. Beitrag **nicht** der Fall war. Mir ging es nur um das simulieren an sich und dass nun mal so gar keine Reaktion erfolgt zumal man darauf hingewiesen wurde - gerade aus dem Grunde weil man vielleicht mal wenig Zeit hat oder nicht unbedingt alles liest - bin ja gar nicht so... Halt es aber durchaus von einer gewissen Tragweite wenn wie gesagt ein Innenministerium demoliert wird, ausländische Kräfte am Werk sind und dann auch noch die eigene Polizei. Wenn man das ganze schon auf ein Mindestmaß an Simulation zusammenstaucht in vor von Wahlen, Posten, und Gesetzen hätte man da durchaus was (internationales) daraus machen können und Leben in die Sache bringen können - weit über die Nation hinaus - aber da sind wir wieder beim alten Thema, dass die MNs genügend Aktive haben und sowas natürlich in keinsten Weise benötigen würden.

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 11. Februar 2014, 19:55

Inhaltlich bin ich bei dir. Präsidentin halte ich in dem konkreten Fall aber nach wie vor schlicht und einfach für die falsche Stelle.

Auch ohne Namen weiß doch jeder, der mitliest, welches Land und welche Personen gemeint sind. 😊 Daher ist das mit dem Outing jetzt auch eher Formsache.

Beitrag von „Jyllane“ vom 11. Februar 2014, 20:02

Wollte nur nicht diejenige sein, welche es ausposaunt - so fair wollte ich schon sein

Dachte mir halt das egal ob Präsidentin oder Kanzlerin - beide sind oberste Repräsentanten des Staates und sollten doch ein gewisses Interesse an diesem Staat haben, den sie repräsentieren, so jedenfalls mein Gedankengang. Wie gesagt will ich grundsätzlich niemanden an den Pranger oder gar bloß stellen, sondern lediglich zu Spieltiefe beitragen. Auf das RL übertragen käme es mir halt schon komisch vor wenn die Präsidentin etwas von wegen Zuständigkeit murkeln würden wenn das Innenministerium in Mitleidenschaft gezogen wird. Vielleicht bin ich aber nur verwöhnt, dass normalerweise jeder Politiker egal welcher Color immer und zu allem ein Statement abgibt.

Beitrag von „Paolo Gobbolino“ vom 11. Februar 2014, 20:20

Wie war das mit "Ich kann alles spielen"? Mehr als kindisch und unreif das ganze.

Beitrag von „Jyllane“ vom 11. Februar 2014, 20:31

Ich spiele - und versuche andere mit ins Boot zu holen. Ja, dass ist zugegeben sehr kindisch und unreif. Erwischt.

Beitrag von „Paolo Gobbolino“ vom 11. Februar 2014, 20:35

Dein Auftritt hier ist kindisch und unreif. Und sich hier öffentlich über Interna zu beschweren und dann anstacheln (Jetzt kann gebissen werden) lässt sehr an deinem RL-Charakter zweifeln. Also ich hätte dich nicht gerne in einer MN.

Beitrag von „Jyllane“ vom 11. Februar 2014, 20:43

Ich wollte deine MN auch sicherlich nicht ins Chaos stürzten *schmunzelt*

Und ich formuliere es mal so: Der Aschenputtelschuh steht dir nicht...

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 11. Februar 2014, 21:06

Meinetwegen kannst Du die ganze DU kaputtmachen ...

Beitrag von „Jyllane“ vom 14. Februar 2014, 20:57

Muss ich eh nicht.

Insgesamt wundert mich manchmal nichts wenn Dinge zu einer Art one oder two man show wird - denke da hängt schon so manches am Tropf

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 14. Februar 2014, 22:22

Also ich weiß nicht, wer da gemeint ist. Und es ist mir auch egal. Jede MN hat ihren Simstil, ob der einem passt, ist Ansichtssache.

Allerdings hätte ich mal an alle hier die Frage, wieso immer ein Gegensatz zwischen Politsim und "RPG" konstruiert wird?

Auf jeden Fall hätte im Reich ein Repräsentant einer ausländischen Macht, der in einer unserer staatlichen Institutionen ungebeten mit bewaffneten Begleitern auftaucht (wenn er überhaupt hinkäme) und Forderungen stellt, wohl mitsamt Begleitern den letzten Furz geschissen. Sowas wird notfalls ganz unbürokratisch auch von unteren Instanzen geklärt, da muss kein Ratsmitglied mit belästigt werden... 😄

Beitrag von „Jyllane“ vom 14. Februar 2014, 23:13

Es ging mir nur darum den Stier (Politik-Sim) mal an den Hörnern zu packen um RPG-mäßig zu zeigen, dass Teils hochbrisante politische Umstände nicht in die Politik einfließen - selbst nach Hinweisen nicht - weil dabei einfach kein Pöstchen zu ergattern ist oder nicht um irgendwelche Gesetze gefeilscht werden kann, sprich dass normale politische Blabla des RL nicht ausgelebt werden kann, dass einem komischerweise im RL tierisch auf den Keks geht. Es geht nicht ums "Spielen", sondern um Selbstdarstellung mit Zoff, Angriffen und unbedachten Äußerungen - Politzirkus eben. Aber Macht korrumpiert bekanntlich...

Zugegeben sehr Provokativ, doch des Pudels Kern sicherlich nicht nur gestreift...

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 14. Februar 2014, 23:51

Glücklicherweise funktioniert das in Aqua ein wenig anders.

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 16. Februar 2014, 19:38

| [Zitat von Jyllane](#)

Es ging mir nur darum den Stier (Politik-Sim) mal an den Hörnern zu packen um RPG-mäßig zu zeigen, dass Teils hochbrisante politische Umstände nicht in die Politik einfließen - selbst nach Hinweisen nicht - weil dabei einfach kein Pöstchen zu ergattern ist oder nicht um irgendwelche Gesetze gefeilscht werden kann, sprich dass normale politische Blabla des RL nicht ausgelebt werden kann, dass einem komischerweise im RL tierisch auf den Keks geht. Es geht nicht ums "Spielen", sondern um Selbstdarstellung mit Zoff, Angriffen und unbedachten Äußerungen - Politzirkus eben. Aber Macht korrumpiert bekanntlich...

Zugegeben sehr Provokativ, doch des Pudels Kern sicherlich nicht nur gestreift...

Der Kasus macht mich lachen...

Sorry, aber was du da schreibst ist Quatsch.

Beitrag von „Jyllane“ vom 16. Februar 2014, 19:57

Diese Aussage ist natürlich sehr gut untermauert *applaudier*

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 17. Februar 2014, 00:31

Und ihr habt doofe Ohren!

Und Goethe finde ich zum kotzen.

Beitrag von „Inga van Mauritz“ vom 17. Februar 2014, 11:52

<https://www.mn-marktplatz.de/index.php?thread/2609-realit%C3%A4tsferne-oder-nicht-meine-zust%C3%A4ndigkeit/>

[Zitat von Jyllane](#)

Diese Aussage ist natürlich sehr gut untermauert *applaudier*

Mindestens genau so gut, wie deine haltlosen Unterstellungen.

Beitrag von „Jyllane“ vom 17. Februar 2014, 13:51

Die sind durchaus verlinkbar... Aber so what... Darum ging es hier ja auch in kleinster weise. Aber der Aschenputtelschuh wird einfach zu schnell angezogen.

Thema durch. Jeder kann sich schon jetzt das passende Bild mit dem Umgang um so ein Thema machen. Ziel erreicht....

Beitrag von „Paolo Gobbolino“ vom 17. Februar 2014, 14:26

Wenn du selbst nur wüsstest was deine Ziele sind. Außer Stänkereien, was dich an den MN's stört und wer sich mit dir auf was wo und weshalb nicht einlassen will ist bislang noch nicht viel passiert mit Dir. Was man von dir hört ist immer nur das selbe Bla-Bla. Und da kann der Aschenputtelschuh oder das "so what" in deinen Beiträgen auch nicht drüber hinweg helfen. Such dir doch ne schöne VHS und beleg da nen Häkelkurs.

Beitrag von „Peter Mbongo“ vom 17. Februar 2014, 18:28

Nichts gegen Häkeln!

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 17. Februar 2014, 19:11

[Jyllane](#): Langsam versteh ich auch nicht mehr, was Du willst. Kein Mensch wird sich Deinen Wünschen anpassen. Schnelle Änderungen sind nur in neuen MNs möglich, wenn zugelassen. Ältere MNs werden immer träger, man muß auf immer mehr Rücksicht nehmen. Auch verallgemeinerst Du zu stark, es gibt große Unterschiede. Die für Dich perfekte MN wirst Du nicht finden. Nur die bestmögliche. Und grundlegenden Einfluß auf die Art des spielens in einer MN wirst Du Dir im Normalfall über Jahre erarbeiten müssen.

Beitrag von „Jyllane“ vom 17. Februar 2014, 19:32

Es ist Satire. Überzogene Darstellung von Sachverhalten, um letztendlich einen kleinen Fortschritt zu erzielen. Fordere sehr viel, damit du das Wenige sicher erreichst.

Speakers Corner eben. Themenbeschreibung lässt grüßen...

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 17. Februar 2014, 19:40

Wohl ein eindeutiger Fehlversuch. Anscheinend hast Du nicht wirklich begriffen, wie man hier tickt und alles funktioniert. Die einen werden es für Geschwätz halten, andere wird es nicht interessieren, wieder andere werden sich noch ganz anders verhalten, uns betrifft das eh alles nicht, kurz und gut: kontraproduktiv.

Beitrag von „Jyllane“ vom 17. Februar 2014, 19:44

Sieht so aus...

Beitrag von „DeR“ vom 17. Februar 2014, 21:45

Also, ich bin immer noch neugierig. Kann mir aber nix drunter vorstellen, das Geschreibsel ist mir zu abstrakt. Finde da keinen Bezug zu meinem mikronationalen Alltag.

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 18. Februar 2014, 00:56

Nun ja, ganz grundsätzlich muß man sich in bezug auf die MNs klarmachen, daß keiner bezahlt wird und alle mehr oder weniger nur ihren Spaß haben wollen. Bespaßung - das Eingehen auf jeden x-beliebigen Strang bzw. Gedanken, wie man den jeweiligen Spieler erfreuen könnte- darf man sich also höchstens vom Administrator erwarten, der um die Aktivität seiner MN kämpft - alle anderen neigen dazu, vor allem nach ihren persönlichen Interessen auszuwählen. Dabei spielt dann auch eine Rolle, wieviel Zeit sie haben und was sie schon erlebt haben. Was für den einen neu und spannend ist, mag für den anderen ein alter Hut sein und oder lästig fallen. Gerade langjährige Spieler, die schon 5 oder 10 Jahre dabei sind, sind zuweilen etwas halbherzig bei der Sache - das ist aber wohl auch kein Wunder.

Mit Veränderungen ist es so eine Sache. Oft gibt es zwar Konsens darüber, daß man etwas ändern könnte, aber alle wollen in verschiedene Richtungen bzw. niemand will sich so recht entscheiden usw. usf.

Im übrigen habe ich das Gefühl (mag sein, daß ich mich da täusche), daß Du auch RL eine Frau bist. Die ganz überwiegende Mehrheit der MNler ist allerdings männlich, unabhängig davon ob mit männlichem oder weiblichen Avatar unterwegs und das bestimmt auch die Kommunikationskultur. Meine Beobachtungen sagen, daß das öfter mal zu Mißverständnissen führen kann, außerdem klappt auch RL Face-to-Face-Kommunikation zwischen den Geschlechtern besser als Briefeschreiben. Das liegt vermutlich daran, daß man der holden Weiblichkeit ihren Unbill ansieht bevor sie ihn verbal zum Ausdruck bringt, während Männer schon klar ihre Meinung sagen ohne daß da irgendwelche Differenzen sind. Außerdem ist das so eine Sache bei Frauen so Kritik direkt zu äußern, daß sie sie nicht als persönliche Abwertung auffassen bzw. wenn sie sie als solche auffassen noch die Kurve zu kriegen - gerade auch dann, wenn die Dame etwas selbstsicherer ist.

Was mich angeht, fehlte es mir zu dem Zeitpunkt als das Schreiben aus der DU einging einfach an der Zeit, in der DU eine entsprechende ID zu erstellen und den dortigen Behörden etwas mitzuteilen, zumal Du ja bei uns unter anderem Familiennamen eingereist bist als in der DU und sich generell das Problem ergab, daß Du ja zum gleichen Zeitpunkt in verschiedene Länder eingereist bist, was wohl alle Beteiligten vor Probleme gestellt hätte.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 18. Februar 2014, 03:27

Wie gut, dass wir nicht jeden nach Irkanien rein lassen 😊

Beitrag von „Jyllane“ vom 18. Februar 2014, 09:17

Um mal hier mit ein paar Klischees auszuräumen:

Ich spiele nicht erst seit nur 10 Jahren RPG

Ich habe hier nur einen Namen - der aus dem Steckbrief ist seitens der DU frei erfunden

Ich werde mich hier fortan zurück halten

Möge man also denken, was man will....

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 18. Februar 2014, 16:55

Mimimimimi.

Ich RPG'e seit 1994. Habe ich nun einen größeren Pullermann?

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 18. Februar 2014, 20:28

Deine Eltern sind vor dir geboren. Haben sie daher ein höheres Recht auf Leben als du? Ich bestreite das.

Beitrag von „Wernher Graf von Perleburg“ vom 18. Februar 2014, 23:22

Zitat von Jyllane

Um mal hier mit ein paar Klischees auszuräumen:

Ich spiele nicht erst seit nur 10 Jahren RPG

Ich habe hier nur einen Namen - der aus dem Steckbrief ist seitens der DU frei erfunden

Ich werde mich hier fortan zurück halten

Möge man also denken, was man will....

Alles anzeigen

Nun ja, es hat eben jeder seine Sicht der Dinge und ich denke, Du solltest Deine durchaus vortragen. Die MNs sind als politische Rollenspiele allerdings wohl weniger konsensbasiert als andere Rollenspiele, so daß es wohl oft etwas ruppiger zugeht. Ob man hart aber herzlich sagen kann, will ich dahingestellt sein lassen, wobei im großen und ganzen die Meisten wohl doch ganz in Ordnung sind, auch wenn man das nicht immer auf den ersten Blick merkt.

Ich persönlich habe Dich und Deine Beiträge bei uns jedenfalls durchaus als eine Bereicherung empfunden.

Wie lange Du bereits anderweitig dabei bist, kann ja keiner wissen, ebenso wenig wie mir bekannt war, daß die DU den Namen im Steckbrief erfunden hat.

PS: Gehe ich recht in der Annahme, daß die Sache nicht mehr aktuell ist?

Beitrag von „PCI“ vom 4. März 2014, 02:36

Dieses neue Forum ist nach wie vor PFUI!

Doch zum Thema:

